

## Presseinformation

<b>Datum/Uhrzeit</b>	10.01.2014 kurz vor 2:00 Uhr	
<b>Einsatzart/-ort</b>	Gartenhausbrand Kleingartenverein Am Schlachthof in der Gensinger Str.	
<b>Notruf</b>	Durch Anwohnerin aus dem Wohnhaus Gensinger Str. 24. Die Anruferin hörte einen Knall und wurde dadurch auf den Brand aufmerksam.	
<b>Lage</b>	Zwei aneinander angrenzende Gartenlauben standen in Vollbrand. Weitere Gebäude oder Personen waren nicht in Gefahr.	
<b>Maßnahmen</b>	Der angerückte Löschbezirk Süd setzte zwei Trupps unter schwerem Atemschutz ein, die den Brand mit einem C-Rohr und etwa 4.000 l Wasser bekämpften. Anfänglich konnte nur im Außenangriff vorgegangen werden, da durch den Brand verursacht freiliegende Stromleitungen Teile des Gartenhauses unter Spannung setzten. Erst nach dem ein Mitarbeiter der Stadtwerke den Strom abschaltete, konnten die Nachlöscharbeiten in den Lauben beginnen. Hierfür mussten die Türen aufgebrochen werden. Die Einsatzstelle wurde ausgeleuchtet. Die Wasserversorgung wurde in der Anfangsphase durch zwei Löschfahrzeuge sichergestellt, bis eine Schlauchleitung zu einem nahe gelegenen Hydranten aufgebaut war. Die Polizei nahm vor Ort die Ermittlungen zur Brandursache auf, die bis zum Einsatzende noch unklar war. Die beiden Hütten erlitten Totalschaden. Der Einsatz war nach etwa 2 Stunden beendet.	
<b>Sonstiges</b>		
	<b>Einheit/Funktionsträger</b>	<b>Fahrzeug</b>
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (2.500 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Vorausrüstwagen
	Führungsdienst	Einsatzleitwagen
	<b>Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr</b>	<b>12</b>
	Polizei	
	Stadtwerke	
<b>Einsatzleiter</b>	Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd)	
<b>Kontakt</b>	Alexander Jodeleit (Pressewart)	